

Organisatorisches

Zielgruppe

Die Weiterbildung ist konzipiert für (zukünftige) Fachberatungen, Leitungen von Kitas und Koordinatoren/-innen in bereits bestehenden bzw. im Aufbau befindlichen Familienzentren sowie Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendhilfe und Lehrer/-innen. Die Teilnehmer/-innenzahl ist auf 15 bis 20 Plätze begrenzt.

Abschluss

Das erworbene Zertifikat berechtigt Sie als Referent/-in Einrichtungen bei der Umsetzung des EEC Qualitätsgedanken fachlich zu begleiten. Die geleistete Weiterbildungsarbeit und die Umsetzung in der Praxis der Teilnehmenden werden in schriftlichen Ausarbeitungen und in der Abschlusspräsentation dokumentiert.

Kosten

Im Teilnahmebeitrag von 2.000,- € sind eine Internetplattform zum Austausch, Praxisberatung durch die Lehrgangsführung, die Materialsammlung, Hospitationen sowie Getränke und Verpflegung enthalten. Die Gebühren sind nach Erhalt der schriftlichen Bestätigung auf das Konto 517321 bei der Sparkasse Hannover (BLZ 250 501 80) zu überweisen. Schriftliche Stornierungen sind bis 4 Wochen vor Beginn möglich. Danach fällt der volle Teilnahmebeitrag an.

Anmeldung:

VHS Aktiv, Evelyn Schmidt,
Tel.: 0511 – 168 4 2076,
E-Mail: evelyn.schmidt@hannover-stadt.de

Anmeldeschluss

26. Juni 2013

Beratung & Kontakt:

Astrid Peemöller,
E-Mail: astrid.peemoeller@online.de

Landeshauptstadt

Hannover

LANDESHAUPTSTADT HANNOVER

Der Oberbürgermeister
Fachbereich Jugend und Familie

Ihmeplatz 5
D-30449 Hannover

Telefon: 0511 168-41799
Telefax: 0511 168-46429

E-Mail: andreas.schenk@hannover-stadt.de

Gestaltung:

Volkman Grafik-Design

Druck:

Interdruck Berger & Herrmann GmbH

in Kooperation mit:



unterstützt durch:



Early Excellence – Zentrum für Kinder und ihre Familien e.V.



www.hannover.de

HANNOVER

Weiterbildungsveranstaltung

BERATER/BERATERIN FÜR EARLY EXCELLENCE CENTRES

Integrierte Zentren für Kinder und ihre Familien

2013/2014

LANDESHAUPTSTADT
HANNOVER

BERATER/-INNEN FÜR EARLY EXCELLENCE CENTRES – INTEGRIERTE ZENTREN FÜR KINDER UND IHRE FAMILIEN

Vorbild für die „Early Excellence – Zentren für Kinder und ihre Familien“ in Deutschland sind die englischen Early Excellence Centres und Children Centres.

Sie verstehen sich als sozialer Lernraum und Bildungsstätten für Kinder und deren Familien, die eine breite Palette an familienunterstützenden Angeboten bereitstellen, um Familien & Kindern einen bestmöglichen Start ins Leben zu ermöglichen.

Die drei Leitgedanken des Konzeptes können unseren Kindertagesstätten positive Impulse geben:

- Jedes Kind ist exzellent und wird individuell gefördert
- Die Eltern sind die Experten für ihre Kinder und sind Teil der Bildungsprozesse
- Die Kita öffnet sich in den Stadtteil und schafft Netzwerke für ganzheitliche Angebote

Die Teilnehmer/-innen haben Gelegenheit, sich in der Weiterbildung mit folgenden Inhalten zu beschäftigen:

Inhalte der einzelnen Module:

1. Modul: 02.09. bis 04.09.2013

Begrüßung und Kennenlernen
Einführung in die Weiterbildung
Einführung in den EEC Ansatz
Einführung ins Changemanagement

2. Modul: 21.10. bis 23.10.2013

Changemanagement
Entwicklungspsychologische Modelle

3. Modul: 02.12. bis 04.12.2013

Mütter und Väter als Experten
Zugangskonzepte zu Familien
Netzwerken, Kooperation, Sozialraum- und Bedarfsanalyse

4. Modul: 22.01. bis 24.01.2014

Wie Kinder lernen – Die kognitive Entwicklung des Kindes
Bildungsverständnis und Lernstrategien
Die Schlüsselkonzepte aus dem EEC Ansatz

5. Modul: 17.03. bis 19.03.2014

Rund um die Praxis
Praxisbesuche in hannoverschen Familienzentren
Präsentation, Visualisierung und Moderation

6. Modul: 21.05. bis 23.05.2014

Praxistransfer
Vorbereitung von Studientagen
Vorurteilsbewusste Bildung u. Erziehung
Abschlusspräsentationen
Auswertung, Qualitätsentwicklung
Zertifikatsübergabe

Dozenten/-innen

Dr. Inés Brock: Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Familientherapeutin, Erziehungswissenschaftlerin, Nathusius-Institut für Psychologie, Bildung und Beratung

Uta Funke: Sozialpädagogin, Pädagogische Leitung beim ev. Stadtkirchenverband Hannover, EEC Beraterin

Kornelia Heinrich: Sozialpädagogin, Kita-Fachberaterin bei der AWO, EEC Beraterin, Multiplikatorin für Vorurteilsbewusste Bildung u. Erziehung

Brigitte Hoffmann-Rippke: Sozialpädagogin, Diplom Supervisorin und Systemische Beraterin, Kita-Fachberaterin bei der Stadt Hannover, EEC Beraterin

Dr. Markus Kieselhorst: Soziologe und Leiter der Stabsstelle Organisationsentwicklung an der Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzmin-den/Göttingen

Andreas Mutzke: Erziehungswissenschaftler, Trainer für Medienkommunikation, Systemischer Berater, Dozent an der Ostfalia Hochschule, Wolfenbüttel

Astrid Peemöller: Sozialpädagogin, Systemische Supervisorin (SG), Lehrgangsführung

Andreas Schenk: Sozialpädagoge, Fachberater für Familienzentren bei der Stadt Hannover, EEC Berater

Meike Schmitz: Erzieherin und Leiterin des Familienzentrums Gottfried-Keller-Str. in Hannover, EEC Beraterin

Andrea Schöpfer-Fürbaß: Diplompädagogin, Kita-Fachberaterin beim GGPS in Hannover, EEC Beraterin

Prof. Dr. Waldemar Stange: Professor für Bildungsforschung am Leuphana Institut für Sozialpädagogik in Lüneburg

Marga Wiehler: Sozialpädagogin, Kita-Fachberaterin bei der AWO, Multiplikatorin für Vorurteilsbewusste Bildung u. Erziehung